

Pressegespräch zum Spielzeitauftritt 2021/2022

am Montag, 13. September, 13 Uhr im Westfoyer des großen Hauses

Begrüßung

Lutz Hillmann

Intendant

Vorstellung der Spielzeit 2021/2022

Wir feiern 225 Jahre Theater Bautzen / Swjećimy 225 lět Budyske džiwadło

Stefan Wolfram

Oberspielleiter Schauspiel

Eveline Günther

geschäftsführende Dramaturgin

Madleńka Šoćić

Stellvertreterin für sorbisches Theater

Karoline Wernicke

Dramaturgin Puppentheater

25 Premieren

14 x Schauspiel in deutscher, ober- und niedersorbischer Sprache

7 x Puppentheater

1 x sorbisches Kindertheater

1 x Tanztheater Landesbühnen Sachsen GmbH

2 x Musiktheater Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz Zittau GmbH

Neue Kolleginnen und Kollegen

Niklas Krajewski, Schauspieler

Frank Schilcher, Schauspieler

Sarah Ziesch, Elevin Sorbisches Schauspielstudio / Serbske činohrajne studijo při NSLDž

Anna Mirtschin, Mitarbeiterin sorbisches Marketing

Tag der offenen Tür / Džeń wotewrjenych duri

3. Oktober, ab 11 Uhr im Burgtheater

Projekte des Thespis Zentrums

Christian Schröter

Projektleiter, Theaterpädagoge

Lausitzer Literatur vorMittag

LALKI Deutsch-Polnisches Open Air Puppentheaterfestival im Mai 2021

Dank an den Sponsor Kreissparkasse Bautzen

**Fotos und Texte des PG stehen zum Download unter
<https://www.theater-bautzen.de/service/presse>
Pressegespräch 13. September 2021**

Tag der offenen Tür / Džeń wotewrjenych duri

Spielzeitauftakt im Burgtheater und im Hof der Ortenburg

(nicht, wie ursprünglich geplant in den Theaterwerkstätten auf der Löbauer Straße)

mit Ausschnitten aus neuen Schauspiel- und Puppentheater-Inszenierungen an ungewöhnlichen Orten

Am 3. Oktober 2021 öffnen wir für Sie die Türen unseres Burgtheaters (nicht, wie ursprünglich geplant, die Theaterwerkstätten auf der Löbauer Straße). Denn das Deutsch-Sorbische Volkstheater startet traditionell mit einem Theaterfest in die neue Saison.



In diesem Jahr steht das Burgtheater im Mittelpunkt. Wer einen Blick hinter die Kulissen werfen, das Schauspiel- und Puppentheaterensemble an einem einzigen Tag in vielen verschiedenen Rollen an ungewöhnlichen Orten erleben und sich auf Spielzeit 2021/22 einstimmen lassen möchte, der sollte unbedingt am 3. Oktober ins Burgtheater kommen.

Mit literarischen und musikalischen Bühnenprogrammen, unterschiedlichen Aufführungen, Lesungen und vielem mehr wollen Intendant Lutz Hillmann und sein Team allen Theaterbegeisterten Lust auf die neue Saison machen.



Die offizielle Eröffnung findet um 11 Uhr statt. Anschließend können sich die Festbesucher zwischen einem vielfältigen Angebot entscheiden. Außerdem wird an diesem Tag traditionell die Verlosung der Preise des großen Theatersommer-Rätsels stattfinden und es ist ein kleiner Trödelmarkt mit Requisiten und ein großer Kostümverkauf mit zahlreichen historischen, märchenhaften und fantastischen Kostümen und Accessoires aus dem Theaterfundus geplant.

Mit dabei sind auch der „Theaterklub für junge Leute“ sowie der Förderverein des Theaters. Natürlich darf auch ein entsprechendes kulinarisches Angebot nicht fehlen.

In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Bautzen und dem Architekturbüro Ehrlich wird es Führungen und Erklärungen zum geplanten Brückenprojekt im Burgwasserturm geben.

Der Eintritt beim Theaterfest ist frei.

Lausitzer Literatur vorMittag

am Sonntag, 31. Oktober 2021, 11 Uhr

erstmals im großen Haus des DSVTh auf der Seminarstraße

Lukas Rietzschel liest aus seinem neuen Roman „Raumfahrer“

dtv 2021

Nachdem er mit seinem Debütroman „Mit der Faust in die Welt schlagen“ gleich einen Bestseller landete, den er im Oktober 2018 auch im Burgtheater vorgestellt hat, kommt Lukas Rietzschel nun mit seinem neuen Buch „Raumfahrer“ zu Lausitzer Literatur vorMittag nach Bautzen.

Aus aktuellem Anlass wird die Matinee-Reihe erstmals im großen Haus stattfinden.

Lukas Rietzschel, geboren 1994 in Räckelwitz in Ostsachsen, lebt in Görlitz. Sein Debütroman ›Mit der Faust in die Welt schlagen‹ erschien 2018 und war ein Bestseller, der auch seinen Weg ins Theater fand. Die Uraufführung fand 2019 im Staatsschauspiel Dresden statt. Der Roman war für den aspekte-Literaturpreis nominiert und erhielt den Gellert-Preis. Lukas Rietzschels Auftragswerk für das Schauspiel Leipzig - „Widerstand“ - wird dort als Theaterfilm uraufgeführt und im Stream gezeigt. Der Autor wird 2022 Stipendiat der Villa Aurora Los Angeles sein. Doch am 31. Oktober führt ihn sein Weg wieder nach Bautzen, wo er „Raumfahrer“ vorstellen wird:

Jan und seine Eltern sprechen nicht viel über das Heute und erst recht nicht über das Gestern. Erst als Herr Kern auftaucht, kommt das fragile Gleichgewicht der Familie ins Wanken: Welche Beziehung führte Jans Mutter mit dem Vater von Herrn Kern? Und was haben die Kerns mit der Kunst von Georg Baselitz zu tun? Immer weiter arbeitet sich Jan durch das Schweigen mehrerer Generationen, taucht ein in die Geschichte der Baselitz-Brüder, die Geschichte seiner Eltern und begreift, dass die Gegenwart nicht nur aus der eigenen Vergangenheit besteht.

Behutsam und voller Empathie zeichnet Lukas Rietzschel ein eindrückliches Bild von Menschen, die durch große gesellschaftliche und politische Veränderungen geprägt sind -- und von Verletzungen, die sich durch Generationen hindurchziehen und scheinbar nie verheilen.

Karten zu 7 Euro sind an der Theaterkasse Tel.:03591 584225 oder unter www.theater-bautzen.de erhältlich.

Herzlich willkommen im Theater

Neu im Schauspiel

Niklas Krajewski, in Hamburg geboren, begeisterte sich schon früh für das Theaterspielen. Nach dem Abitur begann er 2016 seine Schauspielausbildung an der Theaterakademie Vorpommern. Im Rahmen seiner Ausbildung war Niklas Krajewski 2020 erstmals am Theater Vorpommern in verschiedenen Inszenierungen zu sehen. Außerdem begleitete er diverse Produktionen mit der Gitarre. Nach seinem Festengagement wechselt er zur neuen Spielzeit nach Bautzen.

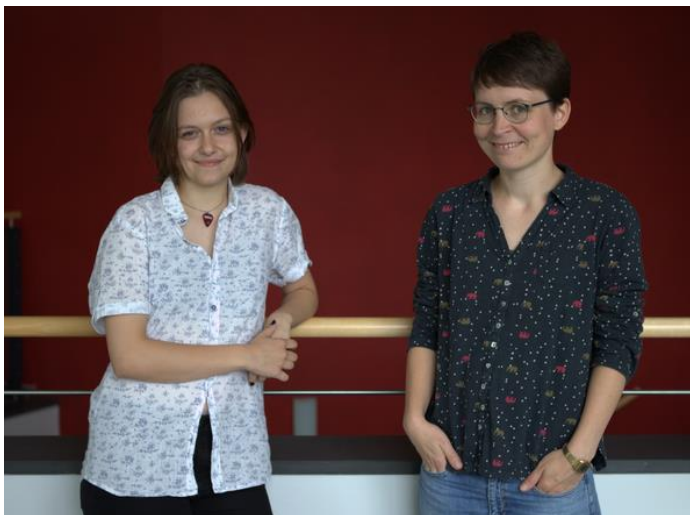


Der Schauspieler und Choreograf **Frank Schilcher**, geboren in Leipzig, steht seit seiner frühen Kindheit auf der Bühne. Er begann ein erstes Studium an der Fachschule für Tanz in Leipzig, danach folgte ein Studium an der Staatlichen Ballettschule Berlin sowie Engagements am Theater Erfurt, Oper Leipzig, Theater Gera/Altenburg, Mainfrankentheater Würzburg, Arnhem (Holland), Staatstheater Cottbus, Theater Kiel, Dresden, Berlin, Oper Halle und Kyoto(Japan). Mit dem Engagement in das Schauspielensemble des Thalia Theaters Halle, absolvierte er Sprecherziehung und Rollen- und Szenenstudium. Zu sehen ist Frank Schilcher auch in diversen TV- und Kinofilmen und Dokumentationen. Nebenbei arbeitet er auch als Synchronsprecher und hält Lesungen in Literaturhäusern. Seit August 2018 arbeitet er als selbstständiger und freischaffender Schauspieler in Leipzig und Halle und wechselt zur neuen Spielzeit nach Bautzen.

In der neuen Spielzeit werden Niklas Krajewski und Frank Schilcher zunächst im Weihnachtsmärchen „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete – Eine musikalische Himmelfahrt“ auf der Bühne stehen, Niklas Krajewski als Kasperl und Frank Schilcher als Dimpfelmoser.

Nowej mjezwoći za serbskorěčne dźiwadło

Anna Měrcinowa podpěruje wot nowje hrajeje doby 2021/22 sem Gabrielu Suschke w marketingu a zjawnostnym džěle za serbske dźiwadło. Rodźena Budyšanka je studowana historikarka a judaistka a tak rjec přidružnica na polu wabjenja. Přeni kontakt z dźiwadłom měješe jako šulerka. W Serbskim džěcacy m dźiwadle hraješe pod nawodom Jana Mahra jednu ze słónčnych pruhow w hrě Marje Kubašec „Wichor a słónčne pruhi“. „Trochu hańba mi je, zo so džensa jenož hišće na jednu z dweju sadow mojeje róle dopominam“, tak Měrcinowa. Wjac hač džesać lět je zwonka Łužicy studowała a džěła, doniž so lětsa ze swojej swójbu do Łužicy njenawróći. „Wjeselu so na nowe nadawki a wužadanja a na zhromadne džěło we wjelefasetowym teamje!“



Dale postrowimy nowu elewku, **Saru Cyžec**, w činohrajnym studiju NSLDž. Přez jeje staršuju, wobaj spěwarjej SLA, znaje hižo ze zažneho džěcatstwa sem swět před jewišćom a zady njeho. „Dźiwadło hrać chcu, kaž dołho myslić móžu“, praji 18lětna Budyšanka. Rady chce tež pozdžišo powołansce na jewišću stać. Tón abo tamny znaje ju hižo z inscenacije „prěki – durich – loborka“ wot Měrka Brankačka jako hippie-holcu Borboru. „Sym wćipna na kóždeho a wšo, štož mje tu wočakuje. Wobžaruju jenož, zo sym dotal jenička elewka w tutej hrajeje dobie.“

Neue Gesichter für das sorbischsprachige Theater

Anna Mirtschin unterstützt mit der neuen Spielzeit 2021/22 Gabriele Suschke im Marketing und der Öffentlichkeitsarbeit für sorbischsprachiges Theater. Die gebürtige Bautzenerin ist studierte Historikerin und Judaistin und so Seiteneinsteigerin im Bereich der Werbung. Den ersten Kontakt mit dem Theater knüpfte sie als Schülerin. Im Sorbischen Kindertheater unter Leitung von Jan Mahr spielte sie einen Sonnenstrahl in dem Stück von Maria Kubasch „Sturm und Sonnenstrahl“. „Etwas peinlich ist es aber schon, dass ich mich heute nur noch an einen von zwei Sätzen meiner Rolle erinnere“, so Mirtschin. Mehr als zehn Jahre studierte und arbeitete sie außerhalb der Lausitz in Potsdam und Berlin, bis sie dieses Jahr mit ihrer Familie in die Lausitz zurückkehrte. „Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen, sowie die Zusammenarbeit in diesem vielseitigen Team!“

Des Weiteren begrüßen wir die neue Elevin, Sarah Ziesch im Sorbischen Schauspielstudio am Deutsch-Sorbischen Volkstheater in Bautzen. Durch ihre Eltern, die beide als Sänger im SNE arbeiten, kennt sie die Welt vor und hinter der Bühne bereits aus ihrer frühen Kindheit. „Theaterspielen will ich, seit ich denken kann“, sagt die 18-jährige Bautzenerin. Ziesch kann sich vorstellen ihr Hobby später zum Beruf zu machen. Der ein oder andere kennt sie noch aus der Inszenierung „prěki – durich – loborka“ von Mirko Brankatschk als das Hippie-Mädchen Borbora. „Ich bin gespannt auf jeden und alles was mich hier erwartet. Schade ist nur, dass ich bisher die einzige Elevin in dieser Spielzeit bin.“

Kontakt Anna Mirtschin, Mitarbeiterin sorbisches Marketing

Telefon: 03591/584-285

E-Mail: marketing.sorbisch@theater-bautzen.de